

Weltzugvogeltag

9.-10. Mai 2015

Energie vogelfreundlich gestalten!



In Zeiten des weltweit wachsenden Energiehungers ist die Entwicklung und der Ausbau erneuerbarer Energietechnologien ein Schlüssel im Streben nach einer Zukunft mit niedriger CO₂ Bilanz. Energie kann aber nur wirklich nachhaltig und naturfreundlich sein, wenn sie die Artenvielfalt und insbesondere Zugvögel mit berücksichtigt. Der Weltzugvogeltag (WMBD) 2015 mit dem Motto: "Energie vogelfreundlich gestalten!" unterstreicht die Notwendigkeit, Energietechnologien so zu nutzen, dass sie die Auswirkungen auf Zugvögel und ihre Lebensräume auf ein Minimum reduziert und verhindert.

Jedes Jahr macht Millionen von Zugvögeln der wachsende Ausbau von Energieanlagen zu schaffen: Neben Kollisionen und Stromtod an Stromleitungen, vertreiben Infrastrukturhindernisse Zugvögel aus ihrem Lebensraum. Zudem leiden die Vögel an den Folgen zerstörter Lebensräume und anderen Störungen durch die Nutzung von Wasserkraftanlagen, Solar-, Ozean-, Wind-, Geothermale- und Bioenergie-Technologien. Die nachhaltige Produktion von erneuerbaren Energien wird sich voraussichtlich positiv auf Zugvögel auswirken, da sie die Folgen des Klimawandels abschwächt. Dennoch wird die Nutzung einiger Energietechnologien ohne sorgsame Planung und Risikoprüfung Zugvögel gravierenden Gefahren aussetzen.

Die Ausweitung der Energieproduktion erfordert Methoden, die Tier- und Pflanzenwelt schonen und maßgeblich für das Leben auf der Erde sind. Der Schutz von Zugvögeln muss in allen Phasen der Energieentwicklung und auf allen Ebenen berücksichtigt werden - lokal, national und international. Koordinierte Schutzmaßnahmen, die durch Regierungen, Naturschutzorganisationen, Wissenschaftler und den Energiesektor sowie durch die Öffentlichkeit abgestimmt werden, sind vonnöten. Somit lassen sich die Vorteile nachhaltiger Energie erreichen, ohne den Zugvögeln und ihren Lebensräumen zu schaden.

Was ist der Weltzugvogeltag?

Der Weltzugvogeltag ist eine globale, seit 2006 jährlich stattfindende Kampagne, die den weltweiten Schutz von Zugvögeln und ihren Lebensräumen anregen soll. Die Kampagne wird von zwei internationalen Wildtierabkommen organisiert, die durch das Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) verwaltet werden – dem Übereinkommen zur Erhaltung wandernder wild lebender Tierarten (CMS) und dem Abkommen zur Erhaltung der afrikanisch-eurasischen wandernden Wasservögel (AEWA). Der Weltzugvogeltag wird von einer zunehmenden Zahl an Partnern unterstützt. Wir freuen uns besonders über die großzügige Spende des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), die den Weltzugvogeltag ermöglicht.

Feiern Sie mit uns den Weltzugvogeltag am 9. und 10. Mai 2015! Egal in welcher Form Sie sich beteiligen - ob durch Fortbildungsprogramme, Vorträge, Vogelbeobachtungen, Besichtigungen von vogelfreundlichen Energie-Infrastrukturen, Ausstellungen oder andere öffentliche Veranstaltungen - jeder Beitrag zählt und trägt zum Erfolg der Kampagne bei!

Auf der WMBD Webseite (www.worldmigratorybirdday.org) können Sie weitere Informationen über den Weltzugvogeltag finden, Ihre Veranstaltung registrieren, Poster, Sticker und Postkarten anfordern und Ihre Veranstaltung mit der immer größer werdenden weltweiten Weltzugvogeltag-Gemeinschaft teilen.

Wir freuen uns den Weltzugvogeltag 2015 mit Ihnen zu feiern!

Um mehr über WMBD zu erfahren und um Ihr Event zu registrieren, besuchen Sie bitte unsere Webseite: www.worldmigratorybirdday.org

Für weitere Informationen oder Posterbestellungen wenden Sie sich bitte an:

Frau Dunia Sforzin, UNEP/AEWA Sekretariat
Tel: 0228 815 2454
Fax: 0228 815 2450
E-mail: contact@worldmigratorybirdday.org

